

INHALT

<u>EINLEITUNG</u>		9
<u>ERSTER TEIL:</u>	Brechts Bewertung der Ordnung und der Einfluss der Kriegserfahrungen auf seine Vorstellungen	11
A.	Brechts Misstrauen gegen die Ordnung	13
B.	Vorwegnahme der positiven Auffassung der Unordnung	17
	1. <u>Im Dickicht der Städte</u>	17
	2. <u>Mann ist Mann</u>	18
C.	Die Darstellung der Ordnung in den Lehrstücken	23
	1. Ein Ueberblick	23
	2. Ein Vergleich von <u>Die Massnahme</u> und <u>Mann ist Mann</u>	24
D.	Die Auswirkung des Nationalsozialismus und der Kriegszeit auf Brechts Vorstellung der Ordnung	29
<u>E.</u>	Galilei als Symbol für das Versagen im Kampf gegen die Faschistische Ordnung	37
	1. Allgemeines zu den Problemen der bisherigen Forschung	37
	2. Ein Vergleich der Galilei-Figur der ersten und der letzten Fassungen	38
	3. Widersprüche zwischen Brechts Absichten und der Rezeption des Stückes durch das Publikum	39
	4. Der Atombombenabwurf auf Hiroshima als falsche Begründung für die Aenderungen in der Galilei-Figur	41
F.	Die Nachkriegszeit in Ost-Berlin	49

<u>ZWEITER TEIL:</u>	Typische Züge der Repräsentanten der Ordnung	53
A.	Wer sind die Repräsentanten der Ordnung?	55
B.	Wie wird man Repräsentant der Ordnung?	59
	1. Allgemeines	59
	2. Däs Essen als Verlockungsmittel	59
	3. Das Geld als Verlockungsmittel	63
C.	Die äussere Erscheinung der Repräsentanten der Ordnung	65
D.	Die Unmenschlichkeit der Repräsentanten der Ordnung	71
E.	Die Sprache der Repräsentanten der Ordnung	75
	1. Allgemeines	75
	2. Das Latein	75
	3. Der unpersönliche Stil	76
	4. Die Sprichwörter	77
	5. Die Heuchelei	79
F.	Die Unwissenheit der Repräsentanten der Ordnung	81

<u>DRITTER TEIL:</u>	Die Zeit der Unordnung im <u>Leben des Galilei</u> und im <u>Kaukasischen Kreidekreis</u>	85
A.	Neue Zeit oder Zwischenzeit der Unordnung?	87
	1. Vorbemerkungen zu den Begriffen "neue Zeit" und "Unordnung"	87
	2. Die Darstellung der neuen Zeit im <u>Leben des Galilei</u>	89
	3. Die Darstellung der neuen Zeit im <u>Kaukasischen Kreidekreis</u>	93

B.	Die Zeit der Unordnung im <u>Leben des Galilei</u>	99
	1. Die dichterischen Bilder für die Zeit der Unordnung	99
	2. Die Pestzeit als Mikrokosmos der Zeit der Unordnung	101
	3. Die Merkmale der Zeit der Unordnung	102
	a. Allgemeines	102
	b. Der Zweifel und das Denken	103
	c. Die Abschaffung der Oberen	105
	d. Die Selbstverantwortung des einzelnen und das Fehlen eines Planes	107
	4. Das Bedürfnis nach Ordnung	108
	5. Galileis Versäumnis, die Zeit der Unordnung auszunutzen	110
	a. Galileis Haltung dem Essen gegenüber	112
	b. Galileis Sprache	113
	c. Galileis Schweigen	114
	d. Galileis Haltung zur Verantwortung	115
C.	Die Zeit der Unordnung im <u>Kaukasischen Kreidekreis</u>	117
	1. Allgemeine Bemerkungen	117
	2. Ursache und Dauer der Unordnung	118
	3. Azdak und Grusche als Ausnahmemenschen	118
	a. Ihre äussere Erscheinung und Sprache	120
	b. Ihre Menschlichkeit	122
	c. Ihre Bereitschaft zur Verantwortung	124
	4. Die Erziehung des Kindes durch Grusche	127
	5. Azdaks Ausnutzung der Zeit der Unordnung	128
	a. Allgemeines über Azdak als Richter	128
	b. Azdaks besondere Art der Gerechtigkeit	129
	c. Azdaks Verspottung des Gerichtssystems	130
	d. Azdaks gegen die Ordnung gerichteten Richtersprüche	132

BENÜTZTE LITERATUR

135

NACHWORT von Hildegard Emmel

139

74

Handwritten scribbles and marks, possibly including the number '1'.